

# Badeunfall am Scharnebecker Insee

Scharnebeck, Lk. Lüneburg (Nds). Ein Großaufgebot von Rettungskräften wurde am 28.06.21 gegen 18:00 h zum Scharnebecker Insee alarmiert. Ein 8-jähriger Junge verschwand plötzlich von der Wasseroberfläche. Erste Suchmaßnahmen der Ersthelfer blieben erfolglos. Nach dem Notruf wurden sofort die Feuerwehren aus Scharnebeck und Hohnstorf, die Taucher der Feuerwehr Lüneburg und der Einsatzleitwagen aus Brietlingen zum Insee entsandt. Zusätzlich kamen Einsatzkräfte von DLRG und ein Großaufgebot des Rettungsdienstes samt Einsatzleiter Rettungsdienst und Leitender Notarzt zum Einsatz.



Nach 30-minütiger Suche wurde der Junge unter der Wasseroberfläche gefunden.

Sofort begannen die Rettungskräfte mit der Reanimation. Unter Reanimationsmaßnahmen kam der Junge ins Krankenhaus.

Die Feuerwehr setzte mehrere dutzend Einsatzkräfte ein, um das Ufer abzusuchen. Ebenfalls waren Feuerwehrboote und Taucher im Einsatz.

Von der Feuerwehr waren 50 Einsatzkräfte knapp zwei Stunden im Einsatz.

Text, Fotos: Felix Botenwerfer

